

EnBAG-Gruppe solide unterwegs

Sperrfrist: 29.5.2020, 18.00 Uhr

Brig – Am Freitagabend hielt die EnBAG-Gruppe ihre Generalversammlung in Gamsen ab. Aufgrund der Massnahmen gegen das neue Corona-Virus fand die Generalversammlung ohne die physische Präsenz der Aktionäre statt. Diese konnten ihren Willen über den neutralen Stimmrechtsvertreter Notar Dr. Peter Pfammatter im Voraus kundtun. Verwaltungsratspräsident Renato Kronig kann auf ein zufriedenstellendes Betriebsjahr 2019 zurückblicken. Die Auswirkungen der aktuellen Corona-Pandemie sind derzeit ungewiss. Die Betriebe und Haushalte können trotzdem sicher mit Energie versorgt werden.

Basierend auf der im 2018 erarbeiteten Strategie wurden im vergangenen Jahr die Organisation und die Struktur der EnBAG-Gruppe angepasst. So wurde im Herbst 2019 die EnBAG Service AG gegründet. In ihr sind die Geschäftsfelder Vertrieb und Energiedienstleistungen angesiedelt. Die beiden Geschäftsfelder werden seit dem 1. April 2020 von David Wyder verantwortet. «Das Team um David Wyder ist aufgestellt, und wir können uns jetzt noch besser auf die Endkunden und die Erfüllung ihrer Bedürfnisse fokussieren», ist Kronig überzeugt.

Günstige Strompreise für Kunden

Die EnBAG-Kunden werden standardmässig mit Strom aus Wasserkraft beliefert und können weiterhin von günstigen Strompreisen profitieren. «Im schweizerischen Vergleich stehen wir sehr gut da» betont Burgener, CEO der EnBAG-Gruppe. Neben einer nachhaltigen Beschaffungsstrategie, versuchte die EnBAG die hohen Preise an den Börsen sowie die steigenden Aufwände für das eigene sowie vorgelagerte Netz so gut wie möglich abzufedern. Die Absatzmengen in der Energie und der Netznutzung sind nahezu konstant geblieben.

Das Konzernergebnis nach Swiss GAAP FER beträgt 2.7 Millionen Franken und

fällt um 1.8 Millionen Franken tiefer als im Vorjahr aus. Davon sind rund 1.2 Millionen auf den massgeblichen Verzicht der Erhöhung der Netznutzungstarife zurückzuführen. Der Betriebsertrag war mit 38.3 Millionen Franken um 2.3% leicht tiefer als im Vorjahr. Insgesamt flossen 3.8 Millionen Franken an die öffentliche Hand.

Die EnBAG investierte 5.4 Millionen Franken in die Erweiterungen und Erneuerungen ihrer Anlagen. Erwähnenswert sind die Investitionen in die Netzerneuerungen der Gemeinden Brig-Glis, Grenchen, Naters, Ried-Brig und Termen. «Wo möglich suchen wir immer die Synergien mit den Tiefbauvorhaben der Gemeinden», so Burgener. Mit der Umrüstung des gesamten Stromzählerparks auf sogenannte Smart Meters treibt die EnBAG die Digitalisierung aktiv voran.

Felssturz im Nesselstal

Erfreulich verhielt sich die EnBAG-Eigenproduktion. Das Produktionsjahr war gekennzeichnet durch einen schneereichen Winter, einen kühlen Mai und nassen Spätherbst. Insgesamt wurden 119.6 GWh einheimische, erneuerbare Energie produziert. Das waren 20% mehr als im 5-Jahresmittel. Ein Felssturz im Nesselstal beschädigte die Trinkwasserdruckleitung im Frühjahr 2019. Nach 3-wöchigen Reparaturarbeiten konnte die Leitung wieder in Betrieb genommen werden.

Strom einfach teilen

Den erneuerbaren Energien soll der Marktzugang vereinfacht werden. Hier nimmt die EnBAG eine aktive Rolle ein und entwickelte eine faire und flexible Lösung für das einfache Teilen von Solarstrom unter Nachbarn. Dabei können die Teilnehmer der Eigenverbrauchsgemeinschaft auf eine einfache und robuste Stromabrechnung, die Kernkompetenzen der EnBAG, zählen.



EnBAG AG
Postfach 204
Industriestrasse 26
3900 Brig
T +41 27 922 45 50
info@iischi-energie.ch
www.iischi-energie.ch





Geschäftssitz der EnBAG im Glisergrund

Auskünfte für Medien:

Dr. Hans-Peter Burgener, CEO

Tel. +41 27 922 45 50 oder hans-peter.burgener@enbag.ch

Die EnBAG-Gruppe ist eine gemischtwirtschaftliche Elektrizitätsunternehmung, die die Oberwalliser Bezirke Brig, Östlich Raron und Teile des Goms mit Strom versorgt. An ihr partizipieren Privataktionäre und Vertragsgemeinden ausgewogen. Sie wird nach privatwirtschaftlichen Grundsätzen betrieben, ist dem Service public verpflichtet und verbindet angemessene Gewinnstrebigkeit mit Verwirklichung öffentlicher Interessen. Oberstes Ziel ist die sichere und preisgünstige Stromversorgung der Bewohner und Betriebe in den Vertragsgemeinden.



EnBAG AG
Postfach 204
Industriestrasse 26
3900 Brig
T +41 27 922 45 50
info@iischi-energie.ch
www.iischi-energie.ch



EnBAG/20.5.2020